

Ausleitungsverfahren

Traditionell wurden Körper und Geist regelmäßig mit einer Fastenkur im Frühjahr oder Herbst gereinigt. Bleibt diese Entgiftung aus, verschlacken die Gewebe und die einzelnen Zellen können nicht mehr optimal versorgt werden. Ständige Müdigkeit, depressive Verstimmungen, Unwohlsein oder Schmerzen im ganzen Körper können ein Hinweis auf eine starke Verschlackung sein.

Schlacken sind....

... Stoffe verschiedener Art, welche der Körper weder Abbauen, noch Ausscheiden kann. Sie bestehen aus verschiedenen Substanzen

Säuren (saure Salze), entstanden durch...

- ☘ Fleischgenuss, Kaffee-, Weißmehl-, Cola- und Zuckerkonsum
- ☘ Blähungen, Gärungen und Fäulnis im Darm
- ☘ Stress, Lärm, Ärger, Angst, Enttäuschung und Überanstrengung

Rückstände von

- ☘ Medikamenten
- ☘ Impfungen
- ☘ Konservierungs- und Aromastoffen
- ☘ Pestiziden, Düngemitteln
- ☘ Schwermetallen
- ☘ Abgestorbene Bakterien oder Viren

Linksdrehende Milchsäure (entsteht bei Muskelarbeit)

- ☘ Übermäßigen Sport
- ☘ Starke körperliche Belastung

Die klassische Naturheilkunde kennt viele verschiedene Möglichkeiten, diese Giftstoffe aus dem Körper auszuleiten. Der Bogen spannt sich von Kräuterpresssäften oder Kräutertee - Trinkkuren zu homöopathischen oder spagyrischen Mitteln und vielen Informationen darüber, was Sie persönlich für sich tun können. Gemeinsam mit Ihnen kann ich aus der Fülle der Möglichkeiten die optimale Methode für Sie finden.